

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 19 (1901)
Heft: 301

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 8.
2tes Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abbonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 8.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats d'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für
Handelsreisende.Cartes payantes délivrées aux
voyageurs de commerce.

- Aargau.** Aarau. 24. August. Nachtrag zu Nr. 131. Beifügen: *Federer, J. Manufakturwaren.*
27. August. Nachtrag zu Nr. 131. *Roschi, A. Manufakturwaren.*
Basel. 22. August. Nr. 3017. Magazine z. Wilden Mann: *Meier, F. Manufakturwaren.*
26. August. Nachträge zu: Nr. 1276. Beifügen: *Deroche, G. Manufakturwaren.*
Nr. 2508. Beifügen: *Langnas, M. Teppiche u. s. w.*
Bern. Courtelary. 9 août. N^o 121. *Ségal, J.; Mistely, V.; Nordmann, A. Tissus, etc.*
Porrentruy. 16 août. N^o 212. *Leroy & C^{ie}, à Paris: Lamidey, Ed. Portraits.*
21 août. N^o 214. *Ribeaud, Cél., à Cœuve: Chef de la maison. Vêtements sur mesure.*
Fribourg. 27 août. Supplément au n^o 255. Ajouter: *Kappelsberger, H. Tissus.*
Genève. 27 août. N^o 2190. *Strani, frères: Curtaz, A. Tissus, etc.*
St. Gallen. Bezirk. 20. August. Nachtrag zu Nr. 785. Anstatt *Fichmann, E.: Rappaport, A. Bilder u. s. w.*
Rorschach. 24. August. Nr. 336. *Bieger & C^{ie}, B.: Bieger, Emil und Otto. Klaviere.*
Zürich. Bezirk. 20. August. Nr. 2926. *Widmer-Osterwalder, G.: Kapp, J. Chem.-techn. Artikel u. s. w.*
21. August. Nr. 2930. *Hallauer, J., Oerlikon: Graber, G. Bücher.*
Nachträge zu: Nr. 1391. Anstatt *Maier, E.: Sanft, M. Stoffe.*
Nr. 2670. Anstatt *Sidler, J.: Rosenberger, J. Nähmaschinen.*
Nr. 659. Anstatt *Wuhrmann, K.: Ehrensperger, Ch. Nähmaschinen.*
Winterthur. Nachtrag zu Nr. 75. *Wülser, B., übertragen auf Nr. 76. Tuch u. s. w.*

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

- 1) Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Weinfelden vom 24. August 1901 wird der allfällige unbekannte Inhaber des abhanden gekommenen Sparheftes Nr. 5868 der Thurg. Kantonbank, Filiale Bischofszell, per Fr. 693. 95, zu Gunsten der Jungfer Maria Schweizer, von Uerenbohl bei Sulgen, lautend, aufgefördert, die Urkunde innert der peremptorischen Frist von 3 Jahren dem Bezirksgericht Weinfelden vorzulegen und seine Rechte auf den Titel anzumelden, ansonst der Titel enträchtigt erklärt wäre.
2) Gemäss Beschluss des Bezirksgerichts Weinfelden vom 24. August 1901 wird der allfällige unbekannte Inhaber der abhanden gekommenen Obligation Nr. 19,475 der Thurg. Kantonbank per Fr. 1000, zu Gunsten des Gottlieb Bachofen in Chur lautend, aufgefördert, die Urkunde innert der peremptorischen Frist von 3 Jahren dem Bezirksgericht Weinfelden vorzulegen und seine Rechte auf den Titel anzumelden, ansonst der Titel enträchtigt erklärt wäre. (W. 92^a)

Kreuzlingen, den 26. August 1901.

Gerichtskanzlei Weinfelden.

Es wird vermisst: Die Lebensversicherungsurkunde Nr. 146,973 per Fr. 5000, unübertragbar. Versicherungsgeber: Allg. Versorgungsanstalt im Grossh. Baden, Karlsruher Lebensversicherung. Versicherter: Johann Iseli, Ulrich's und der Anna, geb. Schweizer, von Hasle, Stationsgehülfe in Grellingen (Amtsbez. Laufen, Bern). Versicherungsnehmer (Bénéficiaire): Johann Iseli, obgenannt. Fälligkeit des Titels: am 14. September 1922.

Gestützt auf ein eingereichtes Gesuch hat der Gerichtspräsident von Laufen (Bern), verfügt: Der unbekannte Inhaber obbezeichneten Titels wird aufgefördert, denselben bis zum 1. Dezember 1901 auf dem Richteramt Laufen vorzulegen, bei Vermeidung der Amortisation.

Laufen, den 26. August 1901.

(W. 93^a)

Der Gerichtsschreiber: **Eug. Scherrer, Not.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1901. 26. August. Der Verein unter dem Namen **Bäckergehülfsverein „Eintracht“**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1898, pag. 933, und 1900,

pag. 1399) hat in der Vereinsversammlung vom 18. August 1901 am Platze der ausgetretenen Johann Käser, Präsident, Hans Stark, Vicepräsident, und Anton Schmid, Sekretär, neu gewählt: als Präsident Karl Fuchs, von Sennwald; als Vicepräsident: Max Bohnenblust, von Aarburg, und als Sekretär: Jakob Jost, von Wynigen; alle in Bern wohnhaft.

26. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Imboden & C^{ie}, vormals Imboden & Sohn** in Bern (S. H. A. B. vom 26. Dezember 1892, pag. 1100) hat sich infolge Absterbens der Gesellschafterin Rosa Imboden-Ammann aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Widmer, Imboden & C^{ie}.**

Gottfried Widmer, Werner Imboden, Ella Imboden und Dora Imboden, alle von und in Bern, haben unter der Firma **Widmer, Imboden & C^{ie}**, mit Sitz in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. August 1901 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Gottfried Widmer. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Imboden & C^{ie}, vormals Imboden & Sohn**. Natur des Geschäfts: Weingrosshandlung. Geschäftslokal: Schauplatzgasse Nr. 39.

Bureau Burgdorf.

23. August. Die am 24. November 1899 (S. H. A. B. vom 28. November 1899, Nr. 368, pag. 1481), in das Handelsregister von Burgdorf eingetragene Kollektivgesellschaft mit der Firma **Hegi & Geiser** ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft **Hegi & C^{ie}.**

Unter der Firma **Hegi & C^{ie}** besteht, mit Sitz in Burgdorf, eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Juli 1901 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Albert Hegi-Glur, Vater, von Roggwyl, in Burgdorf; Kommanditäre sind dessen Söhne Albert und Paul Hegi, beide von Roggwyl, in Burgdorf, mit einer Kommanditeinlage von je Fr. 3000. Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Paul Hegi, in Burgdorf. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Hegi & Geiser** sind von der neuen Firma **Hegi & C^{ie}** übernommen worden. Natur des Geschäftes: Eisen-giesserei. Geschäftslokal: Giesserei in Oberburg, Bureau in Burgdorf.

26. August. Die **Käsereigenossenschaft Oberburg-Dorf** in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 206 vom 7. August 1897, pag. 846) hat den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Christian Baumgartner, von Rüederswyl, Gutsbesitzer, in Freudigen; Vicepräsident: Arnold Löffel, von Oberburg, Gutsbesitzer, im Hof; Sekretär: der bisherige J. U. Jordi, von Gondiswyl, Lehrer, auf der Schuppen; Beisitzer: Fritz Held, von Heimiswyl, Gutsbesitzer, im Dorf. Jakob Pfister, von Oberburg, Gutsbesitzer, in der Farnern, und der bisherige Rud. Berchtold, von Busswyl, Gutsbesitzer, an der Lyren.

26. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Weibel & C^{ie}**, Ziegel- und Backsteinfabrik, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. Februar 1900, pag. 291) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Eduard Weibel, Ziegel- & Backsteinfabrik**, in Oberburg.

Inhaber der Firma **Eduard Weibel, Ziegel- & Backsteinfabrik** in Oberburg ist Eduard Weibel-Grossenbacher, Peter's, wohnhaft in Oberburg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Weibel & C^{ie}**, Ziegel- und Backsteinfabrik in Oberburg. Geschäftslokal: an der Emmenthalstrasse zu Oberburg.

Bureau de Courtelary.

24 août. Le chef de la maison **E. Chatelain-Mathez**, à Tramelan-dessus, est Emile Chatelain, de Tramelan-dessus, et y demeurant. Genre de commerce: Epicerie, mercerie. Magasins: Tramelan-dessus.

24 août. Le chef de la maison **S. H. Chatelain**, à Tramelan-dessus, est Samuel-Henri Chatelain, de Tramelan-dessus et y demeurant. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Tramelan-dessus.

24 août. Le chef de la maison **Karl Pfau**, à Tramelan-dessus, est Charles Pfau, de Lauenstein (Bavière), demeurant à Tramelan-dessus. Genre de commerce: Menuiserie. Bureaux: Tramelan-dessus.

24 août. Paul Droz, de Mont-Tramelan, et Joseph Voumard, de Tramelan-dessus, demeurant les deux à Tramelan-dessus, ont fondé sous la raison sociale **Paul Droz & C^{ie}**, à Tramelan-dessus, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1901. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Tramelan-dessus.

24 août. La raison sociale **V^o Chatelain-Voumard**, chapellerie, chaus-sures, épicerie, mercerie, verroterie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 14 septembre 1898, n^o 259, page 1083), se trouve éteinte par suite de cessation de commerce.

24 août. Le chef de la maison **Léon Rem**, à St-Imier, est Léon Rem, de Laufen, domicilié à St-Imier. Genre de commerce: Boulangerie. Bureau: St-Imier, Rue de la Brasserie.

24 août. La raison **L. Mathey-Jenny**, fabrication d'horlogerie et commerce de vélocipèdes, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 12 février 1900, n^o 51, page 207), est radiée par suite de cessation de commerce et de départ du titulaire.

Bureau Frutigen.

26. August. Die **Aktiengesellschaft Bad Heustrich** im Heustrich, Gde. Aeschi (S. H. A. B. Nr. 199 vom 13. September 1893, pag. 812), wird nach beendigter Liquidation gelöst.

Bureau Laupen.

24. August. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft von Mühleberg und Umgebung**, mit Sitz in Mühleberg, besteht eine Genossenschaft, welche bezweckt: Die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes, Verminderung der Produktivkosten, Hebung allgemeiner

und speziell beruflicher Bildung, vorteilhafte Verwendung der eigenen Produkte, Ankauf von Konsumartikeln und Schutz ihrer Mitglieder gegen Uebervorteilung. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der am 21. Juli 1901 errichteten Statuten. Für die Zukunft kommt noch hinzu die Aufnahme durch einen Beschluss der Hauptversammlung und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5. Jedes Mitglied bezahlt ein von der Hauptversammlung bestimmtes jährliches Unterhaltungs-geld. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung, Tod, Ausschluss durch die Hauptversammlung und Verlust des Aktivbürgerrechts. Durch Tod gehen Rechte und Pflichten auf den Rechtsnachfolger über. Im übrigen haben Austretende oder deren Rechtsnachfolger keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Solange die Auflösung nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei, er kann jedoch nur auf Schluss des Rechnungsjahres stattfinden und muss wenigstens 3 Monate vorher schriftlich dem Vorstände angezeigt werden. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung und der Vorstand. Der letztere besteht aus dem Präsidenten, Vicepräsidenten, Sekretär, zugleich Kassier, und zwei Beisitzern. Der Präsident oder der Vicepräsident führt mit dem Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift der Genossenschaft. Ein eigentlicher Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder solidarisch. Der Vorstand ist bestellt aus: Jakob Mäder, von Mühleberg, in Buttenried, Präsident; Fritz Herren, von Mühleberg, in Mauss, Vicepräsident; Karl Kunz, von Pieterlen, in Gümnenen, Sekretär und Kassier; Emil Schmid, von Mühleberg, im Häuselacker, und Gottfried Zingg, von Wohlen, in Mühleberg, Beisitzer.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

26. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsergesellschaft Furth (Gemeinde Walkringen)**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 70 vom 6. Juni 1888, pag. 542), hat am Platze des Niklaus Rüfenacht zum nummehrigen Präsidenten gewählt: Friedrich Rüfenacht, Gemeinderat, auf dem Furth, Gemeinde Walkringen. Hinsichtlich der andern Vorstandsmitglieder ist keine Veränderung eingetreten.

Bureau Thun.

24. August. Die infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Thun am 9. Oktober 1900 von Amteswegen vorgenommene Löschung der Firma **Wirthschaftsgenossenschaft der Arbeiterunion von Thun und Umgebung**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 352 vom 23. Oktober 1900, pag. 1412) wird, nachdem der Konkurs gerichtlich widerrufen und die Genossenschaft in die Verfügung über ihr Vermögen eingesetzt worden ist, wieder aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise fort.

24. August. Die Firma **Müller & Co** in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 412 vom 21. Dezember 1900, pag. 1652) erteilt Prokura an Ludwig Mathys, Ludwig's sel., von Seeberg, Architekt in Steffisburg.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1901. 26. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft Schweizerische Steinmetzmühle**, mit Sitz in Deitingen (S. H. A. B. Nr. 172 vom 25. Mai 1899, pag. 695, und Nr. 51 vom 12. Februar 1900, pag. 207, und Nr. 174 vom 14. Mai 1901, pag. 693), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Juli 1901 ihre Statuten revidiert. Diesen revidierten Statuten zufolge lautet die Firma nunmehr **Schweizerische Mühलगesellschaft in Deitingen**. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb der gesamten Mülerei, sowie durch Vermittlung von genossenschaftlichen Vereinigungen die bessere Ausnutzung des einheimischen Getreides und damit die Wiederbelebung des inländischen Getreidebaues. Ebenso befasst sie sich mit der Herstellung von Spezialmehlen, sowie aller mit der Mülerei verwandten Produkte. Die übrigen in der vorletzten Auskündigung vom 12. Februar 1900 publizierten Bestimmungen der Statuten bleiben unverändert. Als Mitglied des Verwaltungsrates ist Johann Witschi in Hindelbank ausgetreten und ist daher dessen Befugnis zur Zeichnung der Unterschrift namens der Gesellschaft erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Gaston von Sury-Büssi, von und in Solothurn, welcher, wie die übrigen Mitglieder, mit dem technischen Leiter der Mühle, Louis Studer in Deitingen, kollektiv die für die Gesellschaft verbindliche Unterschrift führen wird. Geschäftslokal: in Deitingen.

Genf — Genève — Ginevra

1901. 24. août. Le chef de la maison **J. Wurzler**, à Genève, commencée le 1^{er} avril 1901, est Joseph Wurzler, d'origine badoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Café-brasserie. Locaux: 10, Rue Pradier.

24 août. Suivant acte passé en l'étude de M^e Ch. Page, notaire, à Genève, le 14 août 1901, et sous la dénomination de **Société anonyme de la rue des Falaises**, N^o 1 A, il est constitué une société anonyme ayant pour objet l'achat de terrains situés en la commune de Plainpalais, la construction de maisons locatives et la revente de ces immeubles. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital est fixé à la somme de quarante-un mille cinq cents francs (fr. 41,500), divisé en 166 actions, au porteur, de fr. 250 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres, élus pour une période de trois années. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux membres du conseil d'administration. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Les administrateurs sont: Jean Casai, entrepreneur de charpentes, à Plainpalais; Jacques Giacobino, entrepreneur de maçonnerie, à Plainpalais, et Jean Duraffour, régisseur, à Genève.

24 août. Suivant acte passé en l'étude de M^e Ch. Page, notaire, à Genève, le 14 août 1901, et sous la dénomination de **Société anonyme de la rue des Falaises**, N^o 3 C, il est constitué une société anonyme ayant pour objet l'achat de terrains situés en la commune de Plainpalais, la construction de maisons locatives et la revente de ces immeubles. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital est fixé à la somme de quarante-trois mille francs (fr. 43,000), divisé en 172 actions, au porteur, de fr. 250 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres, élus pour une période de trois années. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux membres du conseil d'administration. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Les administrateurs sont: Jean Casai, entrepreneur de charpentes, à Plainpalais; Jacques Giacobino, entrepreneur de maçonnerie, à Plainpalais, et J. F. Dunand, régisseur, à Genève.

24 août. Suivant acte passé en l'étude de M^e Ch. Page, notaire, à Genève, le 14 août 1901, et sous la dénomination de **Société anonyme de la rue des Falaises**, N^o 4 D, il est constitué une société anonyme ayant pour objet l'achat de terrains situés en la commune de Plainpalais, la construction de maisons locatives et la revente de ces immeubles. Son siège est à Plainpalais. Sa durée est indéterminée. Le capital est fixé à la

somme de quarante-neuf mille francs (fr. 49,000), divisé en 196 actions, au porteur, de fr. 250 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres, élus pour une période de trois années. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux membres du conseil d'administration. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Les administrateurs sont: Jean Casai, entrepreneur de charpentes, à Plainpalais; Jacques Giacobino, entrepreneur de maçonnerie, à Plainpalais, et J. F. Dunand, régisseur, à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N^o 13,834. — 23 août 1901, 12 h. m.

Alexandre Engel, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Articles d'horlogerie.

N^o 13,835. — 23 août 1901, 4 h. p.

Jung & Co, fabricants,
Yverdon (Suisse).



Cigares, tabac à fumer et à priser.

N^o 13,836. — 23 août 1901, 4 h. p.

Jung & Co, fabricants,
Yverdon (Suisse).

Cigares, tabac à fumer et à priser.



Nr. 13,837. — 24. August 1901, 9 Uhr, a.

J. Thürig's Söhne, Fabrikanten,
Triengen (Schweiz).

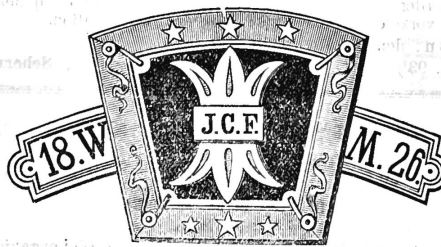


Cigarren und Tabak.

Nr. 13,838. — 24. August 1901, 5 Uhr p.

Ed. Geistlich, Fabrikant,
Schlieren (Zürich, Schweiz).

Leim und Knochenmehl in Fässern und Säcken.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen.

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer.

Betriebs- längen Longueurs d'exploitation		Linien — Lignes	Verkehr Trafic		Einnahmen — Recettes				Andere Einnahmen Autres recettes	Gesamt-Einnahmen Recettes totales		Ausgaben Dépenses		Einnahmenüberschuss Excédant des recettes		Zu- oder Ab- nahme des Einnahmen- Überschusses per km Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km
			Personen Voya- geurs	Güter Marchan- dises	Personen Voya- geurs	Güter Marchan- dises	Total	p. km		überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	überhaupt d'ensemble	p. km	
1900	1901		Zahl Nombre	T.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%
986	986	Jura-Simplon														
		Juli 1900	1,501,852	261,009	1,926,782	1,677,638	3,604,420	3,656	184,208	3,738,628	3,792	2,050,983	2,080	1,687,645	1,712	
		Juli 1901	1,548,000	280,070	2,021,000	1,713,000	3,734,000	3,787	140,000	3,874,000	3,929	2,262,000	2,294	1,612,000	1,635	— 4,50
		Januar-Juli 1900	8,189,542	1,759,820	8,293,447	11,331,404	19,624,851	19,904	746,933	20,371,784	20,661	11,747,843	11,915	8,623,941	8,746	
		Janvier-Juillet 1901	8,412,314	1,676,639	8,484,660	11,106,937	19,541,597	19,818	746,371	20,287,968	20,576	12,814,337	12,996	7,473,631	7,580	— 13,33
725	725	Schweizerische Nordostbahn														
		Juli 1900	1,468,547	277,634	1,496,713	1,302,027	2,798,740	3,860	128,868	2,922,608	4,031	1,355,934	1,870	1,566,624	2,161	
		Juli 1901	1,436,000	256,000	1,467,000	1,215,000	2,682,000	3,899	125,500	2,807,500	3,872	1,434,000	1,978	1,373,500	1,894	— 12,36
		Januar-Juli 1900	7,897,770	1,984,662	6,650,724	8,862,060	15,512,784	21,397	769,492	16,282,276	22,459	9,208,770	12,702	7,073,506	9,757	
		Janvier-Juillet 1901	7,723,059	1,730,359	6,552,364	8,109,299	14,661,663	20,228	772,413	15,434,076	21,289	9,886,701	13,637	5,547,376	7,652	— 21,57
84	84	Bötschbergbahn (gem. n. S. C. B.)														
		Juli 1900	113,259	75,908	193,331	275,127	468,458	5,577								
		Juli 1901	106,000	65,000	177,000	241,000	418,000	4,976								
		Januar-Juli 1900	535,232	488,325	799,892	1,727,353	2,527,245	30,086								
		Janvier-Juillet 1901	512,972	424,852	763,619	1,537,996	2,301,615	27,400								
323	323	Schweizerische Centralbahn														
		Juli 1900	970,591	194,578	1,009,916	977,792	1,987,708	12,983								
		Juli 1901	915,000	185,000	1,040,000	870,000	1,910,000	11,120								
		Januar-Juli 1900	5,403,534	1,379,726	4,367,516	6,611,424	10,978,940	76,407								
		Janvier-Juillet 1901	5,376,236	1,254,595	4,427,912	6,044,336	10,472,248	66,591								
66	66	Aarg. Südbahn (gem. n. S. C. B.)														
		Juli 1900	51,420	45,734	32,775	125,204	157,979	2,394								
		Juli 1901	50,000	44,000	29,000	115,800	144,800	2,194								
		Januar-Juli 1900	286,517	343,013	169,008	910,563	1,079,571	16,357								
		Janvier-Juillet 1901	269,743	325,557	159,979	865,140	1,025,119	15,532								
8	8	Wohlen-Bremgarten (g. N. O. B.)														
		Juli 1900	4,015	752	1,986	1,260	2,646	331								
		Juli 1901	3,150	450	1,180	870	2,050	256								
		Januar-Juli 1900	26,200	4,099	8,413	7,782	16,195	2,024								
		Janvier-Juillet 1901	23,044	3,120	7,645	6,489	14,134	1,767								
5	5	Verbindungsbahn (gem. n. S. C. B.)														
		Juli 1900	18,317	44,312	11,354	53,561	64,915	12,983								
		Juli 1901	18,000	43,000	10,500	45,100	55,600	11,120								
		Januar-Juli 1900	71,018	289,139	47,588	334,448	382,036	76,407								
		Janvier-Juillet 1901	65,098	270,432	44,211	288,744	332,955	66,591								
279	279	Vereinigte Schweizerbahnen														
		Juli 1900	647,041	111,323	652,863	518,916	1,171,779	4,200	54,323	1,226,102	4,395	525,609	1,884	700,493	2,511	
		Juli 1901	610,000	99,960	614,000	470,000	1,084,000	3,855	54,000	1,138,000	4,079	563,000	2,018	575,000	2,061	— 17,92
		Januar-Juli 1900	3,304,734	716,184	2,721,927	3,401,315	6,123,242	21,946	353,043	6,476,285	23,213	3,503,567	12,558	2,972,718	10,655	
		Janvier-Juillet 1901	3,209,659	643,985	2,679,512	3,090,166	5,769,678	20,681	355,640	6,125,318	21,955	3,755,194	13,460	2,370,124	8,495	— 20,27
276	276	Gothardbahn														
		Juli 1900	287,341	76,311	739,101	586,636	1,625,737	5,890	71,727	1,697,464	6,150	978,982	3,184	818,482	2,966	
		Juli 1901	280,000	80,020	702,000	588,000	1,590,000	5,761	70,000	1,660,000	6,014	925,000	3,351	735,000	2,663	— 10,22
		Januar-Juli 1900	1,466,956	574,342	4,905,442	6,663,951	11,569,393	41,918	513,235	12,082,628	43,773	6,137,515	22,238	5,945,113	21,540	
		Janvier-Juillet 1901	1,468,629	550,511	4,668,398	6,470,718	11,139,616	40,361	541,981	11,681,597	42,326	6,380,154	23,117	5,301,443	19,208	— 10,83
2752	2752	Total														
		Juli 1900	5,057,353	1,087,621	6,064,221	5,818,161	11,882,382	4,318								
		Juli 1901	4,966,150	1,033,500	6,061,680	5,553,770	11,620,450	4,223								
		Januar-Juli 1900	27,181,503	7,489,810	27,963,957	39,850,300	67,814,257	24,642								
		Janvier-Juillet 1901	27,060,754	6,880,104	27,738,800	37,519,825	65,258,625	23,713								

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

Verschiedenes — Divers.

Geschäftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. Die «N. Y. H. Z.» schreibt in ihrer Wochenschau vom 17. August: Trotz anhaltender Arbeitsschwierigkeiten und ungünstiger Erntemeldungen ist die Stimmung der Geschäftswelt eine zuversichtliche, und für den für die Jahreszeit ungewöhnlich grossen Umfang des Gesamt-Geschäftes liefern die andauernd hohen Ziffern der Bahneinnahmen und Bauverrechnungen beredtes Zeugnis. Klagen über matten Warenbewegung kommen nur aus von Streiks affizierten Gegenden, und auch in dieser Beziehung scheint das Schlimmste überstanden zu sein.

Auch bezüglich der Erntesituation herrscht wieder mehr Besonnenheit vor. Dass die Maisernte schweren Schaden gelitten hat, unterliegt keinem Zweifel, der Umfang des Verlustes hängt jedoch noch zu gutem Teil von der Witterung während des Restes der Erntesaison ab. Sollten die derzeitigen guten Witterungsverhältnisse andauern, so dürfte auch die Maisernte sich noch ansehnlich bessern.

Auch im übrigen ist die Situation recht ermutigend. Das Inkasso ist ein andauernd befriedigendes, der Geldmarkt willig, und die Warenvorräte in zweiter und dritter Hand sind, besonders im Westen und Südwesten, nicht grösser, als sonst zu dieser Jahreszeit. Dass im letzten Fiskaljahre die Sparbank-Einlagen im Staate New-York sich um 67 Mill. Dollars vermehrt haben und die Zahl der Einleger von 105,167 auf 183,774 gestiegen ist, zeugt für die Prosperität der Mittelklassen, während die für die gleiche Zeit gemeldete enorme Einfuhr von Edelsteinen und bisher grösste Produktion von Cigarren auf starken Konsum von Luxusartikeln hinweisen. Nach der neuesten Aussenhandels-Statistik haben die Ver. Staaten im letzten Monat dem Auslande mehr Ware geliefert, als im Juli der letzten sechs Jahre.

Im Textilwaren-Markt hat sich insgesamt die Situation in der Berichtswoche eher gebessert. Baumwollwaren behaupten sich in fester Position trotz flauen Geschäftes zu erster Hand, und Gerüchte von einem bevorstehenden Streik der Baumwollweber von Fall River, welche sich einer drohenden Lohnreduktion nicht fügen wollen, gewähren dem Markt grössere Festigkeit. Für Wollenstoffe werden von den mit Aufträgen reichlich versehenen Fabrikanten höhere Preise gefordert, was auf die Preis-

situation des Rohmaterials günstig einwirkt. Auch die Seidenfabrikanten sind gut beschäftigt und Rohseide ist in aufsteigender Tendenz. Von Baumwolle lässt sich nicht Gleiches melden; vielmehr haben Meldungen von neuen Regenfällen in Texas, sowie wenig ermutigende Nachrichten aus Fall River und Manchester den Markt deprimiert. Die Weizenpreise werden von einer andauernd umfangreichen Ausfuhr-Bewegung aufrecht erhalten — sind doch in den letzten drei Monaten 46 Mill. und damit noch einmal so viel Bushels Weizen exportiert worden, wie in der gleichen vorjährigen Zeit — während sonstige Cerealien zum Schluss der Berichtswoche ruhig und matter lagen. Für Provisionen stehen als Folge der Dürre im Juni und Juli hohe Preise in Aussicht; wegen aus gleicher Ursache der Zuckermarkt deprimiert ist, da der Konsum nicht den Erwartungen entspricht. Für die Verkäufer von Brasil-Kaffee lauten die neuesten Ernteschätzungen wenig ermutigend. Der Ledermarkt ist aktiv und stetig, bei umfangreichem Ausfuhrgeschäft. Grosse Rohseiden-Umsätze und hohe Preise für rohes wie fertiges Material sind die wesentlichen Kennzeichen des dieswöchentlichen Eisen- und Stahlmarktes.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Deutsche Reichsbank.			
15. August.	23. August.	15. August.	23. August.
Metallbestand 967,174,000	981,455,000	Notencirkulation 1,173,004,000	1,137,536,000
Wechselportef. 917,200,000	902,751,000	Kurzf. Schulden 681,667,000	712,754,000
Niederländische Bank.			
17. August.	24. August.	17. August.	24. August.
Metallbestand 141,959,139	142,153,132	Notencirkulation 218,242,115	217,276,115
Wechselportef. 54,961,280	53,781,789	Conti-Correnti 9,217,619	8,962,132
Oesterreichisch-Ungarische Bank.			
15. August.	23. August.	15. August.	23. August.
Metallbestand 1,210,005,402	1,234,161,100	Notencirkulation 1,373,479,960	1,363,075,260
auf das Ausland 59,968,440	59,962,674	Kurzfall. Schulden 168,357,079	169,663,559
auf das Inland 801,146,580	281,008,546		

Annoncen-Pacht:
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Einwohnergemeinde der Stadt Bern.

3½ % Anleihen vom 15. Mai 1893 von Fr. 3,000,000.

Zur Rückzahlung auf 15. November 1901 sind heute folgende 49 Schuld-scheine von je Fr. 1000 herausgelöst worden:

Nrn. 83, 221, 227, 551, 616, 643, 682, 719, 776, 784, 842, 831, 909, 923, 1033, 1053, 1203, 1214, 1245, 1270, 1324, 1532, 1536, 1553, 1602, 1620, 1783, 1852, 1883, 1888, 1946, 2074, 2174, 2206, 2216, 2261, 2287, 2293, 2329, 2345, 2353, 2369, 2657, 2796, 2365, 2882, 2961, 2976, 2979.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 15. November 1901 auf.

NB. Es stehen noch aus acht Obligationen: Nrn. 226, 243, 779, 1478, 1625, 1894, 2071, 2493, herausgelöst auf 15. November 1900.

Bern, den 27. August 1901.

Der städtische Finanzdirektor:
G. Müller.

(1489)

Einwohnergemeinde der Stadt Bern.

3 % Anleihen vom 1. April 1897 von Fr. 14,510,000.

Zur Rückzahlung auf 1. Oktober 1901 sind heute folgende 139 Obligationen von je Fr. 500 herausgelöst worden:

Hundert Scheine: Nr. 22701—22800.

Neununddreissig Scheine: Nr. 1077, 1090, 1497, 1926, 1930, 1990, 3701, 3768, 3840, 5839, 7905, 7918, 8406, 8453, 12451, 12471, 13505, 15404, 15491, 16526, 16528, 16582, 17326, 18105, 18159, 18447, 18495, 18706, 18806, 19997, 20314, 20339, 20358, 21067, 24101, 24103, 24618, 25202, 25223.

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 1. Oktober 1901 auf.

NB. Es stehen noch aus fünf Obligationen: Nrn. 19920, 20022, 20027, 20031, 20049, herausgelöst auf 1. Oktober 1900.

Bern, den 27. August 1901.

Der städtische Finanzdirektor:
G. Müller.

Hotel Rigi-Scheideck Pension.

Als Herbstaufenthalt besonders geeignet.

Offen bis Oktober.

Pensionspreis im September Fr. 8 bis 10.

Es empfiehlt sich der Besitzer

(1469)

Dr. Stierlin-Hauser.

Dr. Bircher, Rechtsanwalt,

Zürich I, Bahnhofstrasse 58,

Rechtskonsulent des Gewerbeverbandes Zürich, hat seine Anwaltspraxis wieder aufgenommen

und empfiehlt sich seiner bisherigen Klientschaft und den weiteren recht-suchenden Handels- und Gewerbetreibenden zu gewissenhafter und prompter Besorgung der ihm erteilten Aufträge.

Konsultationen, Gutachten und Prozessführung im Gebiete des Civil- und Strafrechts; Vertretung bei Verwaltungsbehörden; Behandlung volkswirtschaftlicher Fragen.

Audienzen: 10—12 und 3—5.

(1490)

Büffet ♦ Restaurant Bahnhof ♦ Biel.

Table d'hôte von 11 bis 1 Uhr à Fr. 2. 50.

Restauration à toute heure.

Vorzügliche Küche, reelle Weine, feines, offenes Bier. — Empfehle mich den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens.

(1267)

Alfred Pillou.

Felsenauer

Cementgips

(Estrichgips) nach eigenem Verfahren hergestellt. Bewährtes Material für feuersichere, fugenlose Fussböden, Wandverputz etc. Billigste und beste Unterlage für Linoleum.

Baugips

prima Qualität.

(1188)

Gipsdielen

eigenen Systems ermöglichen zu jeder Jahreszeit die rascheste Herstellung trockener, feuer-sicherer Wohnräume, Fabrikbauten etc.

Specialfabrikation der

Gips-, Gipsdielen- und Mackolith-Fabrik, A.-G., Felsenau (Aargau).

Bureau: Zürich II, Freigutstr. 16.

Prospekte, Referenzen und Atteste zu Diensten.

Internat. Frachtreklamations- u. Verkehrsbureau

Kappelerstrasse 17, Zürich I. Telephon 1910.

Prospekte für Fracht- und Zollrevisionen und dies-bezügliche Reklamationen gratis und franko.

(1402)

F. Oechslin-Regazzoni.

Aktiengesellschaft Spinnerei Schönthal in Remismühle.

Die Tit. Aktionäre der Aktiengesellschaft Spinnerei Schönthal in Remis-mühle (Tössthal) werden zu der

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 11. September 1901, nachmittags 3 Uhr, ins Hotel Schönthal in Wyl eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1901.

2) Neuwahl eines Mitgliedes in die Rechnungskommission.

Der Bericht der Rechnungskommission kann auf unserem Bureau in Remis-mühle eingesehen werden.

(1471)

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Leu & Cie.

Zürich.

Aktienkapital und Reservefonds 22 Millionen Franken.

Wir empfehlen uns für:

Eröffnung von Debitoren-, Kreditoren- und Checkrechnungen.

Vorschüsse auf Wertpapiere und Waren, in laufender Rechnung oder gegen Obligo.

Diskonto und Inkasso von in- und ausländischen Wechseln.

An- und Verkauf von ausländischen Coupons, Noten und Geldsorten.

Ausstellung von Kreditbriefen und Abgabe von Checks auf in- und ausländische Plätze.

Ausführung von Börsenaufträgen an allen schweizerischen und fremden Börsen.

Annahme von Geldern gegen Obligationen und Einlagehefte.

Vermögensverwaltungen, Aufbewahrung von verschlossenen Dépôts und Besorgung von Kapitalanlagen.

(988)

Die Direktion.

Billig zu verkaufen

wegen Turbineneinlage: Ein seit einem Jahre im Betriebe stehender, 3-pferdiger

Gasmotor

liegender Konstruktion, Original Deutz, perfekt funktionierend, mit allem Zu-behör, bei der

(1470)

Kunstdruckerei Locarno.

Sie kaufen:

Schreib- & Copirbücher

Liniierte und bedruckte Papiere.

Pack- & Einwickel-papiere

am besten bei der

Schreibbücher- und Papierwaren-Fabrik

Aktien-Gesellschaft

BIEL

Florastrasse 12.

Ketten jeder Art

für Handel, Industrie, Schifffahrt, Eisenbahnen etc.

Patente Nr. 15367, 17595, 18132.

Kettenräder, Kettennüsse

nach vorhandenen Modellen oder nach Zeichnungen. (1491)

Société des Forges du Creux à Ballaigues (Vaud).

Für Fabrikanten oder Handelsfirmen.

Ein solider und solvabler Reprä-sentant wäre im Falle, die Vertretung von gangbaren Artikeln für Biel und Umgebung entgegenzunehmen, so-wohl auf Provision, als auf feste Rechnung. — Gef. Offerten befördert sub Z U 6020 Rudolf Mosse, Zürich. (1476)

Comptable expérimenté, 18 ans de pratique, parlant français, allemand et italien; possédant modeste capital, cherche à entrer comme

employé intéressé ou associé,

dans industrie ou commerce offrant chances d'avenir. Certificats et réfé-rences à disposition. (1433)

Offres sous chiffres Zag E 349 à Rodolphe Mosse, Berne.

Fr. 50,000

Kapital II. Hypothek

auf Liegenschaft in der Nähe von Zürich gesucht. (1435)

Gebäudeasssekuranz Fr. 175,000

Kapitalvorstand 85,000

Zins nach Uebereinkunft.

Gef. Offerten sub Z. Y. 5749 an Rudolf Mosse, Zürich.

J. A. Haab-Naef
Zürich

Kellerei-Specialitäten

Illust. Preislisten gratis u. franko

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.
Alleinige Inseraten-Annahme des „Schweiz. Handelsamtsblatt“